

Anbieter: **Initiativkreis „Smarte Kindheit im Blick“**

# “Zwischen zwei Welten“

## Kinder im medialen Zeitalter



Vortrag für Eltern von Kindern ab 0 Jahren  
bis zur achten Klasse der weiterführenden Schulen

Mittwoch, 22.04.2026, 19:00 Uhr  
Realschulaula Sendenhorst

Eingang in die Aula über den Schulhof, Parkmöglichkeit am Parkplatz Jahnstraße

Fernseher, Computer- und Videospiele, Tablets, Smartphones & Co. begeistern unsere Kinder und sind fester Bestandteil ihres Alltags geworden.

**Instagram, TikTok, Snapchat, YouTube, WhatsApp, Onlinespiele etc. prägen das Freizeitverhalten und die Kommunikation unserer Kinder im hohen Maße, gleichzeitig werden die Nutzer immer jünger.**

Das Medienzeitalter hat in den letzten Jahren richtig an Fahrt aufgenommen. Alle sind begeistert von den nahezu unbegrenzten Möglichkeiten und ganz besonders unsere Kinder.

Eltern ahnen, dass zu viel Bildschirm-Medienkonsum nicht gut für ihre Kinder sein kann – **aber was bedeutet dies konkret?**

**Immer wieder geraten Eltern und Kinder heftig aneinander**, wenn es um die Begrenzung der Medienzeit geht.

Es geht nicht um eine Verteufelung digitaler Medien.

**Eltern finden sich in einer Bredouille wieder: Erlauben, oder verbieten?**

Wichtige Erkenntnisse aus der Hirnforschung helfen Eltern zu verstehen, was die Entwicklung ihrer Kinder fördert – und welche Einflüsse schädlich sein können.

Wenn Eltern wollen, dass sich ihre Kinder zu glücklichen, lebensbejahenden und selbstständigen Menschen entwickeln, müssen sie ihren Erziehungsauftrag um eine unangenehme Aufgabe erweitern: Sie müssen den Bildschirmmedienkonsum ihrer Kinder jeweils altersgemäß begrenzen. **Zu diesem schwierigsten aller Erziehungsaufträge bieten wir viele praktische Tipps an, wie Eltern diesen Job mit einem guten Gewissen und einer starken inneren Haltung bewältigen können.**

Wir können Ihnen einen spannenden, kurzweiligen, aber auch humorvollen Elternabend mit vielen Experimenten und Mitmachaktionen versprechen.

**Referenten: Astrid und Wilfried Brüning**

**Eintritt: frei - - - Spenden zur Kostendeckung der Referenten erwünscht**